

Vorlage

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Umwelt- und Bauausschuss	Vorberatung	18.06.2013
Rat der Stadt Geilenkirchen	Entscheidung	10.07.2013

Beratung und Beschlussvorschlag über das vorgezogene Einvernehmen der Stadt zur baulichen Hochwasserschutzmaßnahme des WVER im Streckenabschnitt der Wurm zwischen Kreissparkasse und Realschule

Sachverhalt:

Das Ing.-Büro Osterhammel GmbH aus Nümbrecht hat im Auftrag des Wasserverbands Eifel-Rur (WVER) eine Vorplanung zum Hochwasserschutz an der Wurm im Abschnitt von der Kreissparkasse bis zur Realschule erstellt. Dabei wurden verschiedene Varianten untersucht und dargestellt, die dem Ausschuss in der Sitzung durch einen Vertreter des Ing.-Büros vorgestellt werden.

Die Planvarianten waren der Einladung zur Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses als Anlage beigelegt.

Wegen des geringen Flächenbedarfs, einem geringen Unterhaltungsaufwand sowie der Möglichkeit, vorhandene Gehwegbereiche zu nutzen, wird die Variante favorisiert, die vorsieht, beidseitig entlang der Wurm ca. 1,0 m hohe Schutzwände herzustellen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt erklärt gegenüber dem WVER ihr Einvernehmen, die Variante umzusetzen, die vorsieht, beidseitig entlang der Wurm ca. 1,0 m hohe Schutzwände herzustellen.

(Dez II, Herr Scholz, 02451/629228)